

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 137.

Montag den 16. Mai.

1864.

## Bekanntmachung, die Anmeldung zur theologischen Candidatenprüfung betreffend.

Diejenigen Studirenden der Theologie, welche gesonnen sind, sich vor Eintritt der Michaelisferien 1864 dem Examen pro candidatura zu unterziehen, werden hiermit unter Verweisung auf § 9 des Prüfungsregulativs veranlaßt, ihre Anmeldegesuche nebst den erforderlichen Unterlagen bis zum 15. Juni 1864 in der Kanzlei der Königl. Kreis-Direction allhier (Postgebäude) abzugeben, oder soviel dies auswärtig sich Aufhaltende betrifft, unter der Adresse der Königl. Prüfungs-Commission für Theologen portofrei anher einzusenden. — Leipzig, den 10. Mai 1864.

Königliche Prüfungs-Commission für Theologen.  
v. Burgsdorff.

## Zwanzigster Haupt-Bericht

über die

Wirksamkeit der städtischen Anstalt für Arbeitsnachweisung im Jahre 1863.

1863.	Neu angemeldete Arbeiter		Gesamtsumme von Nachfragen nach Arbeit.		Besuche nach Arbeitern		Ausgeführte Arbeitsbestellungen	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Januar . . . . .	1	11	283	475	35	217	35	216
Februar . . . . .	1	5	296	269	64	206	64	203
März . . . . .	6	11	285	451	79	409	78	409
April . . . . .	6	13	309	483	106	464	105	464
Mai . . . . .	2	12	287	638	107	431	107	427
Juni . . . . .	2	10	237	487	63	306	60	305
Juli . . . . .	1	21	201	564	89	481	87	478
August . . . . .	1	4	325	660	65	379	62	378
September . . . . .	4	13	338	601	104	542	103	539
October . . . . .	4	22	289	601	49	540	49	513
November . . . . .	3	4	361	781	54	381	53	354
December . . . . .	2	4	353	805	31	335	29	329
	33	130	3564	6815	846	4691	832	4615
	163		10379		5537		5447	

Die 5447 ausgeführten Arbeitsbestellungen vertheilten sich folgendermaßen auf beiderlei Geschlechter und auf die verschiedenen Arten der Beschäftigung.

### A. Männliche Personen:

2 Aufwärter.	82 Laufburschen.
3 Aufwärter.	16 Logisräumer.
1 Blumenauschläger.	2 Maler.
15 Deckenausklöpfer.	6 Markthelfer.
4 Drahtzieher.	7 Obstpfänder.
1 Erdarbeiter.	1 Delfarbestreicher.
2 Fensterpolirer.	16 Ofenkehrer.
32 Flaschenpüler.	141 Raddreher.
16 Fleischschneider.	2 Roldreher.
40 Gartenarbeiter.	4 Kofshaarzupfer.
9 Grubenräumer.	16 Schreiber.
100 Handarbeiter.	1 Schuhlicker.
14 Holzhacker.	6 Schupfuger.
54 Holzträger.	4 Straßenbegießer.
9 Hülfsmarkthelfer.	10 Tapezierer.
5 Hundewäscher.	186 Träger.
7 Kohlenabträger.	14 Wasserträger.
4 Krankenwärter.	

### B. Weibliche Personen:

78 Aufwäscherinnen.	1 Bogenfängerin.
13 Aufwartefrauen.	23 Fabrikarbeiterinnen.
335 Aufwartemädchen.	3 Fensterpolirerinnen.
18 Ausbesserinnen.	23 Gartenarbeiterinnen.

9 Quirlandenbinderinnen.	16 Plätterinnen.
4 Kartoffelweberinnen.	8 Roldreherinnen.
4 Kofhfrauen.	8 Kofshaarzupferinnen.
120 Kinderwärterinnen.	2622 Scheuerfrauen.
14 Kofhfrauen.	9 Schneiderinnen.
29 Krankwärterinnen.	2 Strickerinnen.
2 Küchengehilfinnen.	1118 Waschfrauen.
22 Laufmädchen.	9 Wasserträgerinnen.
31 Logisräumerinnen.	11 Wochenwärterinnen.
72 Näherinnen.	11 Trägerinnen.

In diesem Jahre sind 35 männliche und 28 weibliche Arbeitszweige vorgekommen (im vorigen Jahre 37 männliche und 35 weibliche). 90 Bestellungen blieben in Folge zu später Bestellung unausgeführt.

Die Zahl der neuangemeldeten Arbeiter beiderlei Geschlechts vertheilt sich auf folgende Altersklassen:

	männlichen Geschlechts	weiblichen Geschlechts	zusammen
Von 14 bis 20 Jahren	12	39	51
„ 21 „ 30 „	10	36	46
„ 31 „ 40 „	6	31	37
„ 41 „ 50 „	4	14	18
„ 51 „ 60 „	—	8	8
„ 61 „ 70 „	1	2	3
	33	130	163

Von den männlichen Arbeitern sind

ledigen Standes . . . . .	21
verheirathet . . . . .	11
Witwer . . . . .	1
	33.

Von den weiblichen Arbeitern sind

ledigen Standes . . . . .	68
verheirathet . . . . .	37
Witwen . . . . .	16
geschieden . . . . .	4
getrennt lebende . . . . .	5
	130.

Seit Errichtung der Anstalt im Jahre 1844 bis jetzt haben sich 3267 männl. und 4288 weibl. Arbeiter angemeldet.

Die diesjährigen 5447 Arbeitsbestellungen sind von 103 männl. und 326 weibl. (worunter 6 männl. und 31 weibl. aus der Armen-casse Unterstützte) ausgeführt worden.

Hiervon waren

männliche	{ 22 neuangemeldete	} Arbeiter.
	{ 81 früher angemeldete	
weibliche	{ 86 neuangemeldete	} Arbeiter.
	{ 240 früher angemeldete	

Nach Ausweis der an die Anstalt zurückgelieferten Arbeitskarten betrug der Geldverdienst der beschäftigten Arbeiter: